

L499 Terra fusca und Terra fusca-Parabraunerde aus Kalksteinverwitterungston über Arietenkalkstein**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	I-CF02	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	Acker und Grünland	
Relief	Verebnung der Unterjura-Schichtstufe	
Bodentyp	mittel tief entwickelte Terra fusca und Terra fusca-Parabraunerde	
Ausgangsmaterial	steiniger Kalksteinverwitterungston über Arietenkalkstein, z. T. überlagert von lösslehmhaltiger Fließerden (Mittellage)	
Bodenartenprofil	Tu3,Gr–X2–3	0–4 dm
	Lt3–Tu2,X4–5	4–7 dm
	^k	
Karbonatführung	ab 2–4 dm u. Fl.	
Gründigkeit	mittel tief bis mäßig tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	LT5V, LIIa2, TIIa2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Pelosol und Pararendzina aus tonigen Unterjura-Fließerden (I-D13, Kartiereinheit L317)

Kennwerte

Feldkapazität	sehr gering bis gering (100–160 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering (50–70 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	mittel (110–160 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.67

Verbreitung und Besonderheiten

einzelnes, kleines Vorkommen von Arietenkalkstein (Bruchscholle) am Südabfall des Schurwalds bei Esslingen-Zell